

## **Wochenmarkt Töging:**

### **Gespräche zur Fortsetzung sind ergebnislos verlaufen**

Die Gespräche zur Fortsetzung des Wochenmarkts am Donnerstag Nachmittag sind ergebnislos verlaufen. Der Sprecher der verbliebenen vier Fieranten, Christian Leserer, erläuterte die Entscheidung der Fieranten in einem Gespräch mit Erstem Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst. „Die Umsätze sind in den letzten Jahren kontinuierlich zurückgegangen. Vor zehn, fünfzehn Jahren war der Umsatz geschätzt noch doppelt so hoch“, so Leserer. „An der Standgebühr (die nur wenige Euro beträgt) hat es nicht gelegen – aber bei derart geringen Umsätzen macht eine Fortsetzung einfach keinen Sinn, dafür bitten wir um Verständnis. Man muss sehen: die Konkurrenz in Mühldorf und Alt-/Neuötting ist sehr hoch, diese beiden Zentren liegen sehr nahe an Töging und sind daher auch für die Töginger Kunden schnell und gut erreichbar, außerdem ist die Auswahl dort deutlich größer.“

Den Ausschlag habe nunmehr gegeben, dass der Metzger, Herr Jetzlsperger, aus gesundheitlichen Gründen ein Ende seiner Tätigkeit angekündigt habe; aufgrund der geringen Umsätze sei kein Nachfolger bereit gewesen, den Stand zu übernehmen.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst bedauerte die Entscheidung, kann diese aber nachvollziehen. „Die Tögingerinnen und Töginger haben den Markt in den letzten Jahren immer weniger angenommen, daher ist die Entscheidung nur folgerichtig.“

Christian Leserer weist darauf hin, dass seine Produkte weiterhin bei ihm gekauft werden können, und zwar ganztags am Dienstag an seinem Stammsitz in Erharting, Günzkofener Straße 4. Der Käseverkäufer, Herr Gallas, ist u. a. auf dem Wochenmarkt am Donnerstag Vormittag in Mühldorf vertreten, ebenso die Gemüsehändlerin.